

BUSINESS TO DIALOG: Ehrgeiz in Sport, Wirtschaft regionalem Engagement und geballte Social Media Kompetenz

b2d lockt mit Prominenz, Expertise und einem umfassenden Rahmenprogramm

Nürnberg / Braunschweig, 17. Oktober 2011.
Unter der Schirmherrschaft von Nürnbergs Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly findet am 19. und 20. Oktober wieder die Wirtschaftsmesse BUSINESS TO DIALOG (b2d) statt. Veranstaltungsort ist die ARENA NÜRNBERGER VERSICHERUNG. Die Veranstalter erwarten rund 80 Aussteller und mehr als 800 Fachbesucher der regionalen Wirtschaft. Besondere Themenschwerpunkte werden die sogenannten Social Media und soziales Engagement der Wirtschaft in Sport und Gesellschaft sein – hierzu wird es im Rahmenprogramm viele interessante Vorträge, Business-Impulse und prominente Redner geben.

Viel Unterstützung aus der Metropolregion

„Nürnberg ist die Metropolregion der mittelständischen Wirtschaft“ meint Inge Gez, Standortmanagerin der b2d. Das drücke sich in den herausragenden Unternehmen aus, die in diesem Jahr wieder die Wirtschaftsmesse b2d als Plattform für Kontakte und Dialoge nutzen werden. Auch die vielen Kooperationen mit regionalen Business-Akteuren sprächen für die Lebendigkeit der fränkischen Wirtschaft und die Bedeutung der b2d als nationaler Standortförderer mit regionalem Charakter. Unter anderem kooperieren in diesem Jahr folgende Institutionen mit der b2d: Die kommunalen Wirtschaftsförderungen der Städte Nürnberg, Fürth und Bamberg sowie der Landkreise Bamberg und Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim, die Stadtreklame Nürnberg, der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW), der Bund der Selbständigen – Gewerbeverband Bayern (BDS), der Marketing Club Nürnberg, BNI 42 – die Organisationen für Geschäftsempfehlungen, die Deutsche Handwerks Zeitung sowie das acomhotel Nürnberg. „Die vielen Kooperationen tragen zum Gelingen des erfolgreichen b2d-Konzeptes bei und machen uns sehr stolz“, so Inge Gez. Wer die Wirtschaft regional fördern wolle, müsse auch regional vernetzt sein.

b2d bekennt sich zu sozialem Engagement – prominente Unterstützung aus der Region

Mit der Nürnberger Sportgröße Bernhard Nuss und Deutschlands bekanntestem Personenschützer Peter Althof konnten gleich zwei prominente Unterstützer für die b2d gewonnen werden. Beide engagieren sich seit vielen Jahren in der Sport- und Jugendszene und sind Initiatoren der Projekte Never Walk Alone Nürnberg e.V. und run & box, die sich um die sportliche Aktivierung von Jugendlichen nach dem Schulunterricht kümmern. Bei ihrem Engagement können die beiden unter anderem vom bayerischen Kultusministerium, dem Schulamt der Stadt Nürnberg sowie vielen privaten Sponsoren geförderten Idealisten auf ein funktionierendes und aktives Netzwerk mit der regionalen Wirtschaft bauen. Im Rahmen der b2d stellen die beiden Top-Sportler ihre Projekte vor und zeigen zugleich Synergien für Unternehmen durch partnerschaftliche Kooperationen auf.

„Die b2d bietet Bernhard Nuss und Peter Althof mit der Messe einen optimalen Business-Marktplatz, wo sportliches und soziales Engagement auf tatkräftige unternehmerische Unterstützer treffen kann und wird“, so die b2d-Standortmanagerin Inge Gez. Soziales Engagement, wirtschaftliche Leistungskraft und gesellschaftliche Verantwortung für regionale und nationale Märkte seien kein Widerspruch, sondern Ehrensache und eine sinnstiftende Einheit.

Themenschwerpunkt Social Media

Die diesjährige Wirtschaftsmesse b2d wird einen inhaltlichen Themenschwerpunkt auf die so genannten Social Media legen. Die Messe unterstreicht damit auch ihren Kongresscharakter – und punktet mit prominenten Namen und viel Expertise. Facebook, XING, Twitter und Co. haben die Wirtschaft bereits revolutioniert. Was noch kommen wird und wie auch heimische Unternehmen diese Plattformen besser nutzen können, erfahren Besucher der b2d.

„Das Hauptbühnenprogramm und die Fachvorträge im DialogDome werden sich sehr intensiv mit den Chancen, Risiken und globalen Veränderungen durch die sozialen Onlinenetzwerke beschäftigen“, erklärt Inge Gez, Standortmanagerin der b2d in Nürnberg. Praxisimpulse für mehr Absatz und neue Wege der Kunden- und Produktkommunikation stünden dabei im Mittelpunkt des Interesses. Der b2d sei es gelungen, die besten Social Media Experten Deutschlands nach Nürnberg zu holen.

Sanjay Sauldie, Direktor des Europäischen Internet Marketing Institutes und mehrfach ausgezeichneter Buchautor, Top-Speaker und Web-Innovator, wird am Mittwoch, den 19. Oktober um 17.15 Uhr über strategisches Internetmarketing sprechen. Besucher können hier mit einem Füllhorn an Tipps und Tricks rechnen, um ihren Absatz via Internet zu erhöhen.

Am zweiten Messetag, am Donnerstag, den 20. Oktober, werden Joachim Rumohr, Deutschlands XING-Experte Nummer Eins, und der IT- und Vertriebsspezialist Stephan Heinrich im Rahmen der Podiumsdiskussion „Mittelstand versus Konzerne – generiert Social Media neue Kunden?“ kompetente Antworten geben. Daran werden auch Perry Soldan, Geschäftsführer der Dr. C. Soldan GmbH und der Marketing und PR-Fachmann Detlef Korus teilnehmen. Sie alle werden Social Media in Theorie und Praxis erörtern und neue Wege aufzeigen, wie auch kleine und mittlere Unternehmen mit deren Hilfe bessere Ergebnisse erzielen können. Aber auch die Risiken und typische Fehler sollen angesprochen werden, versprechen die Veranstalter. Die Podiumsdiskussion beginnt um 10.30 Uhr.

Mischung aus Fachkongress, Business-Plattform und Mittelstandsmesse

Auch im DialogDome werden Fachvorträge über XING, Facebook und Twitter großen Raum einnehmen: Sechs von elf Referenten werden sich dem Thema Social Media widmen – geballtes Unternehmer- und Fachwissen für die b2d-Besucher. „Das Vortragsprogramm ist sehr hochkarätig und vielseitig“, so Inge Gez. In Nürnberg sei die b2d noch mehr als an anderen Standorten Fachkongress, regionale Business-Plattform und Mittelstandsmesse in einem. Dialoge seien die Basis für das Business. Der Besuch der Messe lohne sich für jeden Entscheider und Unternehmer auch über die Grenzen der Metropolregion Nürnberg hinaus.

Die diesjährige Wirtschaftsmesse b2d Metropolregion Nürnberg findet am Mittwoch, den 19. Oktober von 11.00 – 18.00 Uhr und am Donnerstag, den 20. Oktober von 10.00 – 16.00 Uhr in der ARENA NÜRNBERGER VERSICHERUNG statt. Die Messe steht allen Unternehmern, Entscheidern und Fach- und Führungskräften offen. Weitere Informationen über das Rahmenprogramm, die Aussteller und Kooperationspartner aus Wirtschaft und Gesellschaft sowie die Eintrittspreise gibt es unter www.dialogmesse.de.

Hintergrund:

b2d steht für BUSINESS TO DIALOG und die größte regionale Mittelstands-Messe im deutschsprachigen Raum. Das b2d-Konzept basiert auf der persönlichen Begegnung von Unternehmen, Unternehmern und Entscheidern aus Wirtschaft, Verbänden, Kammern und Politik sowie auf einem einzigartigen Branchenmix aus Industrie, Zulieferern, Handel, Produktion, unternehmensnahen Dienstleistungen und Handwerk. Regionale Vielfalt, kooperatives Netzwerk und engagierte Aussteller bilden die Grundlage des erfolgreichen Wirtschaftsevents, das derzeit jährlich an zwölf Standorten in Deutschland stattfindet. Die b2d ist mehr als ein gewöhnliches Ausstellungskonzept – sie ist eine regionale,

branchenübergreifende Mischung aus Messe, Wirtschaftstreff und Kontaktbörse. Dieser Anspruch spiegelt sich auch in den hochkarätigen Vortrags- und Rahmenprogrammen wider. Die b2d kooperiert mit zahlreichen Städten, Kreisen und Regionen sowie verschiedenen Akteuren der regionalen und nationalen Wirtschaft. Als Partner des deutschen Mittelstandes fördert die b2d Standorte, Unternehmen und wirtschaftliche Leistungsträger.

Weitere Informationen und Termine unter www.dialogmesse.de.

Kontakt für redaktionelle Rückfragen:

b2d-Medienagentur: Spreeforum International GmbH
Ansprechpartner: Falk Al-Omary
Tel. mobil: 0171 / 2023223
medien@dialogmesse.de

Kontakt zur b2d:

b2d BUSINESS TO DIALOG Hofes e.K.
Celler Heerstraße 174 a
38114 Braunschweig
Tel.: 0531 / 58049 0
Fax : 0531 / 58049 20
www.dialogmesse.de

Hinweis:

Dieser Artikel kann frei und ohne weitere Vergütung abgedruckt werden. Ein Belegexemplar wird gerne entgegengenommen. Ggf. beiliegende Fotos sind lizenzfrei verwendbar.